Mesapema-Studien VIII. : Ein Gynander von Mesapamea didyma Esp. (Lepidoptera, Noctuidae)

Autor(en): **Rezbanyai-Reser, Ladislaus**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **42 (1992)**

Heft 4

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-1042922

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mitt. Entom. Gesellschaft Basel 42 (4) : 169-171 1992

Mesapamea-Studien VIII. Ein Gynander von *Mesapamea didyma* Esp. (Lepidoptera, Noctuidae)

Ladislaus Rezbanyai-Reser

Natur-Museum Luzern, Kasernenplatz 6, CH-6003 Luzern

Obwohl Imagines mit gynandromorph ausgebildeten Genitalien von Zeit zu Zeit auch bei den Macrolepidopteren gefunden werden können, sind sie wahrscheinlich selten. Jedenfalls hat der Verfasser nach der Ausfertigung von beinahe 10'000 Genitalpräparaten und nach der flüchtigen Genitalüberprüfung von weiteren ca. 20'000 Macrolepidopteren bisher nur zwei solche gefunden, und zwar ein „Weibchen" von *Peribatodes rhomboidarius* D. & Sch. (Geometridae) mit gekämmten Fühlern (Magadino-Ebene TI) und jetzt ein Exemplar von *Mesapamea didyma* Esper, 1788 (= *secalella* Remm, 1983) im Napf-Gebiet, Zentralschweiz (Romoos LU, Unter Aenzi, 1240 m, 29.VII.1991, Lichtfalle).

An diesem Ort, ein Grat in den höheren Lagen des östlichen Napf-Gebietes, konnte im Jahre 1991 mit der Lichtfalle eine Anzahl *M. secalis* L. erbeutet werden, etwas weniger *didyma*, ferner auch ein Weibchen der erst im Jahre 1985 entdeckten *remmi* Rezbanyai-Reser (zur Taxonomie und Nomenklatur sowie zur Verbreitung und Häufigkeit in der Schweiz siehe Literaturliste). Weil die *Mesapamea*-Arten nur aufgrund der Genitalien mit Sicherheit bestimmt werden können, sind alle noch im weichen Zustand genitalüberprüft worden. Während dieser Routinearbeit ist der Verfasser bei einem Exemplar steckengeblieben, da er die wichtigsten Erkennungsmerkmale zuerst nicht finden konnte. Erst nach einer gründlicheren Untersuchung stellte es sich heraus, dass es sich um einen Gynander handeln muss, bei dem sowohl weibliche als auch männliche Genitalteile vorhanden sind (siehe Abb. 1).

Von den weiblichen Genitalien sind vor allem die Analpapillen und das kragenartig ausgebildete 8. Segment mit den Apophysen sofort zu erkennen, von den männlichen Genitalien die beiden gut entwickelten Valven, die jedoch mehr oder weniger deformiert und kaum als *Mesapamea* erkennbar sind. Diese Valven sind an ihrer ursprünglichen Stelle, also ventral, den weiblichen Teilen angewachsen. Im Innern ist auch der Aedoeagus mit dem Cornutus vorhanden, wonach man das Tier ohne jeden Zweifel als *didyma* erkennen kann.

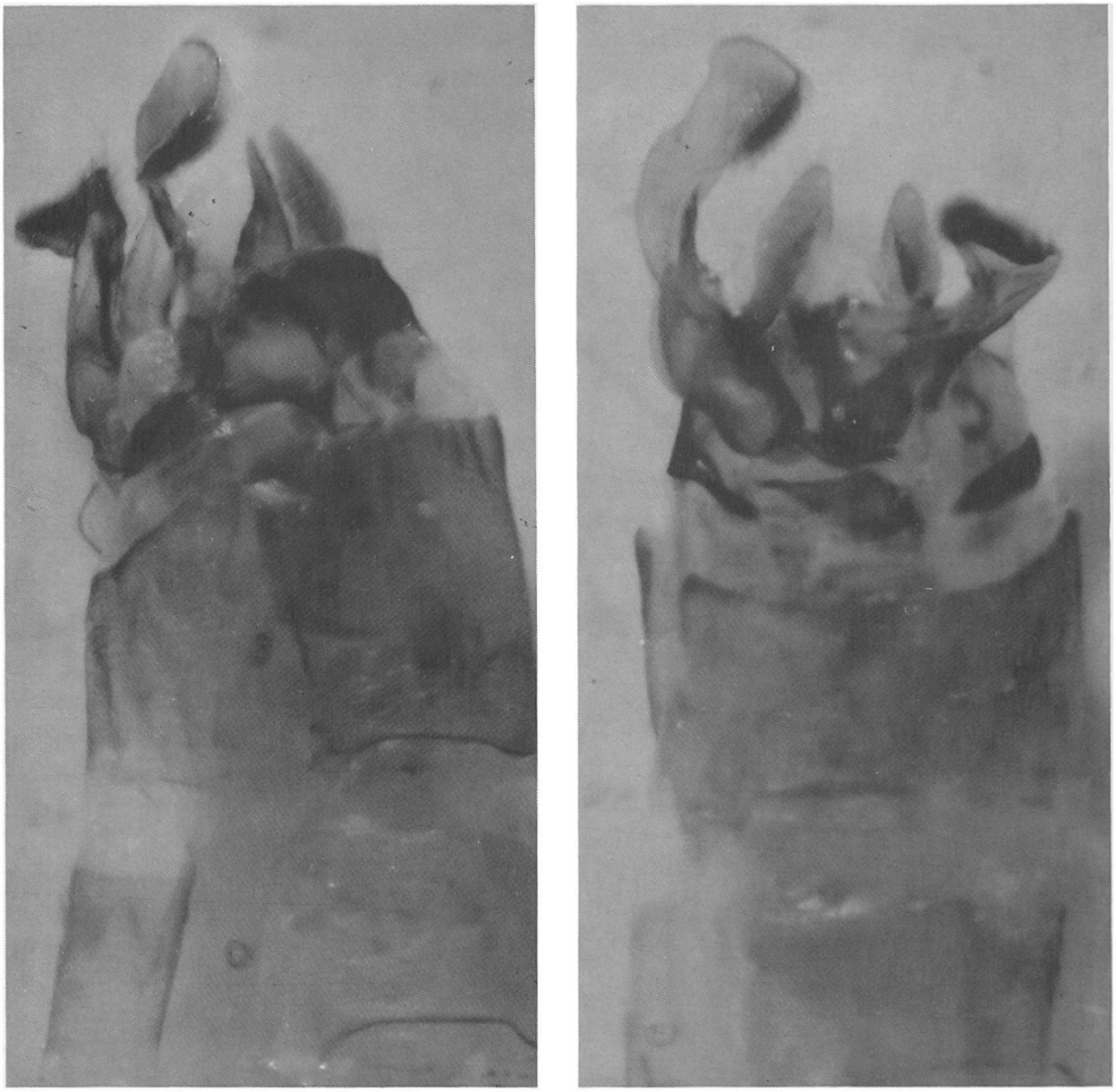

Abb. 1. Das Abdomenende des erwähnten Exemplars von *Mesapamea didyma* Esp. mit den deformierten Genitalien, die sowohl weibliche als auch männliche Einzelteile besitzen (in Kalilauge mazeriertes, aber nicht seziertes Präparat ohne Deckglas, also in einer natürlichen Stellung, ventral und lateral betrachtet). Fangdaten : CH — Romoos LU (Napf-Gebiet), Unter Aenzi, 1240 m, 29.VII.1991 (Präparatnummer : „Rezbanyai-Reser 9126").

Literatur

Esper, E. J. C., 1786-1805. — Die europäischen Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen. 4. Die Eulenphalaenen. — Erlangen.

Hreblay, M., 1990. — Morphologische und faunistische Untersuchungen bei europäischen *Mesapamea*-Arten (Lepidoptera, Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. **24** : 131-136.

LEMPKE, B. J., 1988. — *Mesapamea secalella* REMM — a junior synonym of *Mesapamea didyma* ESPER (Lep. : Noctuidae). — *Ent. Rec. J. var.*, **100** : 147-152.

MEINEKE, T. & REZBANYAI-RESER, L., 1986. — *Mesapamea*-Studien VI. Weitere Nachweise von *M. remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, aus der Bundesrepublik Deutschland — genital-morphologische Aberration oder wieder eine neue *Mesapamea*-Art ? (Lep., Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. **16** : 151-157.

REMM, H., 1983. — New species of Noctuidae (Lepidoptera) from the USSR. — *Ent. Obozr. (Rev. Ent. URSS)*, **62** (3) : 596-600 (russisch).

REMM, H., 1984. — New species of Noctuidae (Lepidoptera) from the USSR. — *Ent. Review*, **62** : 137-141 (englisch).

REZBANYAI-RESER, L., 1984. — Angaben zur Morphologie von *Mesapamea secalella* REMM 1983, der vor kurzem erkannten Zwillingsart von *M. secalis* LINNAEUS 1758, und zu deren Vorkommen in der Schweiz und in Ungarn (Lep., Noctuidae). — *Mitt. schweiz. Ent. Ges.*, **57** : 239-250.

REZBANYAI-RESER, L., 1985. — *Mesapamea*-Studien II. *Mesapamea remmi* sp. n. aus der Schweiz sowie Beiträge zur Kenntnis der westpalaearktischen Arten der Gattung *Mesapamea* HEINICKE 1959 (Lep., Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. **14** : 127-148.

REZBANYAI-RESER, L., 1986a. — *Mesapamea*-Studien IV. *Mesapamea secalindica* sp. nova aus Nordwest-Indien sowie Beiträge zur Kenntnis der ostpalaearktischen Arten der Gattung *Mesapamea* HEINICKE und der „*Luperina*" *hedeni*-Gruppe (Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. **15** : 47-84.

REZBANYAI-RESER, L., 1986b. — *Mesapamea*-Studien V. Zur taxonomischen Stellung von *Mesapamea secalella* REMM 1983 (Lep. : Noctuidae). — *Ent. Z. Frankf. a. M.*, **96** (20) : 289-293.

REZBANYAI-RESER, L., 1986c. — *Mesapamea*-Studien VII. *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, auch in Italien. — *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, anche in Italie. — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. **16** : 159-164.

REZBANYAI-RESER, L., 1989. — *Mesapamea*-Studien III. Angaben zum Vorkommen, zur Häufigkeit und Phänologie von *M. secalis* L., *didyma* ESP. (= *secalella* REMM) und *remmi* RESB.-RESER, aufgrund kontinuierlicher Lichtfallenfangergebnisse in der Schweiz von 1983-87 (Lepidoptera, Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. **21** : 67-103.

REZBANYAI-RESER, L., 1990. — Bemerkungen zum Problem „*Mesapamea remmi*-Männchen". — *Ent. Ber. Luzern*, Nr. **24** : 136.